

Absender/Schulträger:

.....
.....
.....

Genehmigungsantrag Freigestellter Schülerverkehr

Landratsamt Main-Tauber-Kreis.....
Amt für Kreisschulen und Bildung
Gartenstr. 1
97941 Tauberbischofsheim

- ☐ Erstantrag
☐ Folgeantrag



Main-Tauber-Kreis

Erstattung von Schülerbeförderungskosten

Antrag auf Erteilung der Genehmigung des Einsatzes eines freigestellten Schülerverkehrs

Allgemeines

.....
Name des Beförderungsunternehmens

.....
Straße, Haus-Nr.

.....
Postleitzahl, Ort

Begründung der Notwendigkeit eines freigestellten Verkehrs:

.....
.....
.....
.....

Beförderungsstrecke:

.....
.....

Umfang der Kostenerstattung

Zahl der zu befördernden Schülerinnen und Schüler:

Zahl der einzusetzenden Fahrzeuge:

Zugelassene Zahl der Sitzplätze/Stehplätze der einzusetzenden Fahrzeuge:

Kilometerleistung je Schultag/Besetztkilometer:

Vereinbarer Vergütungssatz je Fahrt/je Kilometer (brutto):

Zeitraum für die Beförderung:

Anzahl der Fahrten (z. B. tägl., wöchentl., o.ä.)

Dem Antrag sind folgende Unterlagen beizufügen:

- der Beförderungsvertrag,
- ein aktueller Streckenplan,
- der gültige Stundenplan,
- die Angaben zu den Schülern – falls erforderlich (Name, Adresse, Klasse, etc.).

Ergänzend benötigen wir Angaben zu möglichen Betreuungsangeboten außerhalb der regulären Unterrichtszeiten (z. B. Ganztagsangebote, Hortbetreuung oder vergleichbare Einrichtungen).

Hiermit wird bestätigt, dass eine rechtskonforme Vergabe stattgefunden hat und das wirtschaftlichste Angebot den Zuschlag erhält:

☐ Ja

☐ Nein, Begründung:

.....

Änderungen, die während des Schuljahrs eintreten, sind der Genehmigungsbehörde anzuzeigen.

Wir versichern, dass die Einverständniserklärung nach § 13 DSGVO zur Weiterleitung der personenbezogenen Daten an das Landratsamt Main-Tauber-Kreis und weitere erforderlichen Stellen erfolgt ist.

.....
Ort, Datum

.....
Schulträger (Unterschrift/Stempel)